



Der Landesbeauftragte für den
DATENSCHUTZ und die
INFORMATIONSFREIHEIT
Rheinland-Pfalz

Der Schutz von Forschungsdaten ohne Nebenwirkungen

Prof. Dr. Dieter Kugelmann
Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Rheinland-Pfalz

1. Ansatz: Vereinbarkeit

- ▶ Forschung und Datenschutz sind vereinbar
- ▶ Auffindbarkeit der Daten erfordert systematische und strukturierte Datenverarbeitung

1. EntschlieÙung der DSK vom 24. März 2022



EntschlieÙung der 103. Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder vom 23. März 2022

Wissenschaftliche Forschung – selbstverständlich mit Datenschutz

Die Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder (DSK) unterstreicht, dass wissenschaftliche Forschung und Datenschutz miteinander vereinbar sind.

1. Petersberger Erklärung vom 24.11.2022



**Entschließung der Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes
und der Länder**

Stand: 24.11.2022

Petersberger Erklärung

zur datenschutzkonformen Verarbeitung von Gesundheitsdaten in
der wissenschaftlichen Forschung

2. Forschung effektivieren



2.1. Forschungsprivilegien

- ▶ Forschung hat mehr Freiräume als der tatsächliche Einsatz von KI-Systemen
- ▶ Verarbeitung von Gesundheitsdaten
 - ▶ Art. 9 Abs. 2 lit. j, Abs. 4 DS-GVO
- ▶ Zweckänderung
 - ▶ Art. 5 Abs. 1 lit. b, Art. 6 Abs. 4 DS-GVO
- ▶ Speicherung
 - ▶ Art. 5 Abs. 1 lit. e (a.E.) DS-GVO

2.2. Gesetzliche Regelungen

- ▶ Öffnungsklausel des Art. 89 DS-GVO
- ▶ § 27 BDSG
- ▶ Datentreuhänderschaften
- ▶ Forschungsdatenzentrum, § 303d SGB V
- ▶ Landeskrebsregistergesetz

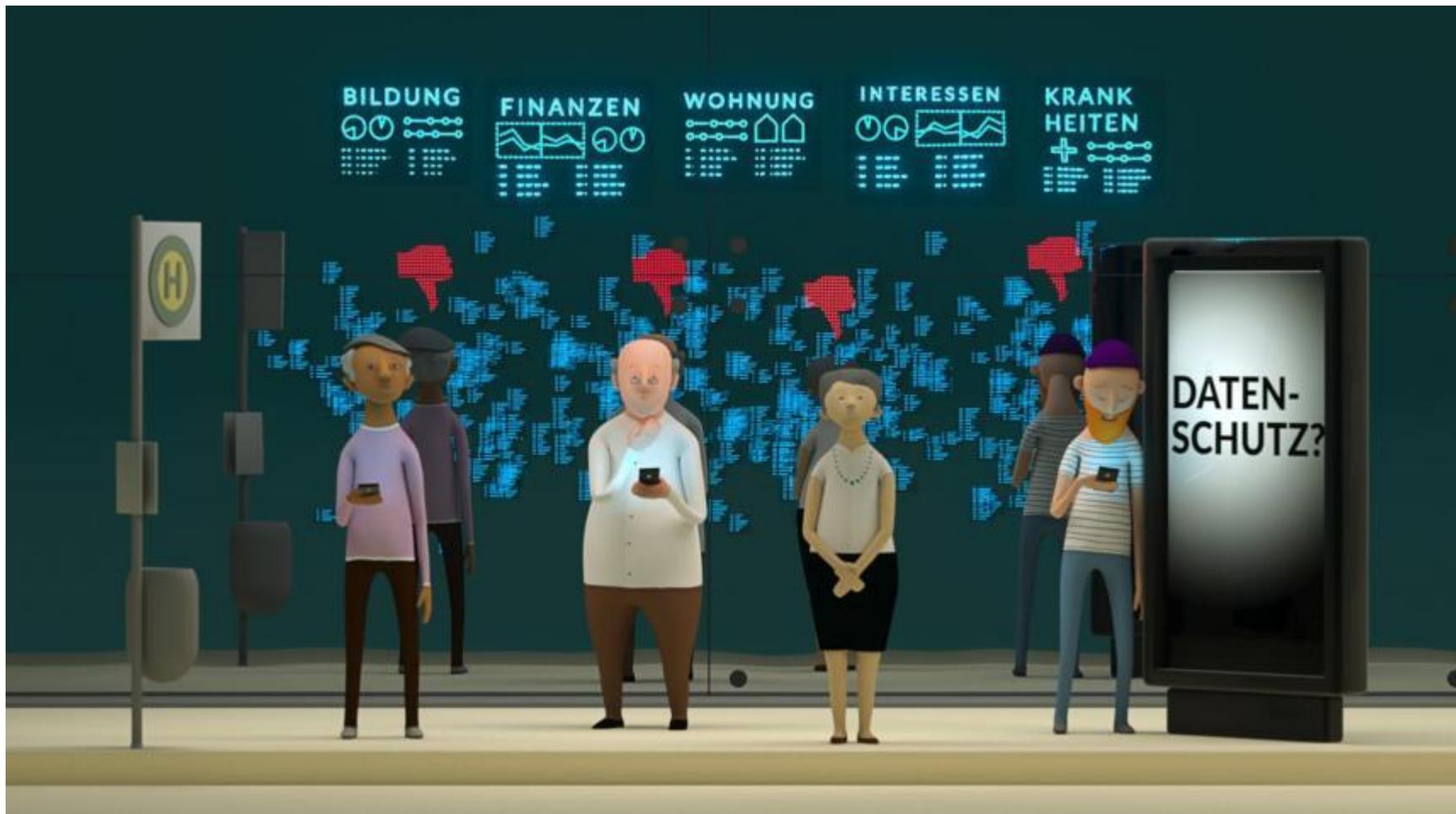
3. Risiken

- ▶ Digitalisierung und Datenverarbeitung als komplexe Vorgänge gehen mit Risiken für die Rechte und Freiheit der betroffenen Menschen einher
 - ▶ Patientinnen und Patienten
 - ▶ Angehörige
- ▶ Menschliche Fehler
- ▶ Technische Infrastrukturen
- ▶ Cybersicherheit
- ▶ Datenmanagement

4. Nebenwirkungen

- ▶ Verfolgung von Zwecken, die nicht (vorrangig) dem Gemeinwohl dienen
- ▶ Unrichtigkeit der Daten
- ▶ Keine maßgenauen Zugriffsrechte auf die Daten
 - ▶ Unberechtigte Zugriffe
- ▶ Ungebändigte Zusammenführung und Weiterverarbeitung von Daten (Big Data, KI)
- ▶ Verlust an Akzeptanz und Vertrauen

5. Datenschutzkonformität sicherstellen



"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)

Der Landesbeauftragte für den
DATENSCHUTZ und die
INFORMATIONSFREIHEIT
Rheinland-Pfalz

Gesundheitsdaten

Prof. Dr. Dieter Kugelmann

Folie: 10

5. Instrumente des Datenschutzes

- ▶ Richtigkeit der Daten
 - ▶ Art. 5 Abs. 1 lit. d DS-GVO
 - ▶ Anspruch auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO
- ▶ Datenminimierung, Art. 5 Abs. 1 lit. c
 - ▶ Beschränkung auf das für die Zweckerreichung notwendige Maß

5. Instrumente des Datenschutzes

- ▶ Zweckbindung, Art. 5 Abs. 1 lit. b DS-GVO
 - ▶ Zweck muss auch aus Sicht der Forschung bestimmt sein: Forschungsfrage
 - ▶ Wissenschaftliche Forschungszwecke sind mit Ursprungszweck vereinbar
 - ▶ Ansonsten Art. 6 Abs. 4
- ▶ Datenschutz by design und default, Art. 25 DS-GVO
 - ▶ Pseudonymisierung
- ▶ Sicherheit der Daten, Art. 32 DS-GVO

6. Wen fragen?

- ▶ Bei Schmerzen wegen des Datenschutzes:
- ▶ Behördliche oder betriebliche Datenschutzbeauftragte
- ▶ Den LfDI



Der Landesbeauftragte für den
DATENSCHUTZ und die
INFORMATIONSFREIHEIT
Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Dieter Kugelmann

Landesbeauftragter für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Postfach 30 40
55020 Mainz

Büroanschrift: Hintere Bleiche 34
55116 Mainz

Telefon: +49 (6131) 8920-0

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

Web: www.datenschutz.rlp.de